



Moosberghütte (465m)

Silberborn im Hochsolling



# **Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung 2016 Sektion Weserland des DAV vom 05. April 2016**

## **Verteiler:**

- 1. Vorsitzender Eberhard Gottlöber**
- 2. Vorsitzender Benjamin Krog**
- Schatzmeister Adolf Büngener**
- Kletterhallenreferent Markus Schrader**
- Ausbildungsreferentin Daniela Lücke**
- 1. Wanderwart Reinhard Bönig**
- 2. Wanderwart Erich Hamm**
- Vertreter der Sektionsjugend Andreas Heuermann**
- Familiengruppenleiter Christoph Hellwig**
- Stellvertreter Familiengruppe Bernhard Tebbe**
- Mountainbike-Gruppenleiter Christian Krog**
- Ehrenvorsitzender Bruno Kraaz**
- Ehrenrat Gerhard Sträß**
- Mitglieder, die dieses Protokoll beglaubigen: Heiner Bertram und Bernhard Tebbe**
- Protokollführerin Inge Schirmer**
- DAV München (mit Finanzbericht)**

Ab 18 Uhr: gemeinsamer Imbiss aller Teilnehmer. Vielen Dank an alle Spender und Helfer.

**Beginn der ordentlichen Mitgliederversammlung um 19:15 Uhr.**

## **Anwesend:**

**39 stimmberechtigte Mitglieder und ein Gast**

**Die Tagesordnungspunkte werden von Andreas Heuermann mit Power-Point präsentiert. Vorweg geht ein besonderer Dank an Karin Keck und Wolfgang Kumlehn. Sie beide haben sämtliche Stühle der Moosberghütte neu bezogen, einschließlich Abmontieren und wieder Anschrauben der Sitze. Als kleine Anerkennung erhält jeder ein Präsent. Für Karin Keck wird es nachgereicht, da sie nicht anwesend ist.**

**TOP. 01 Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und feststellen der Beschlussfähigkeit**

## **TOP. 02 Ehrung verstorbener Mitglieder**

Die Versammlung erhebt sich, um der im Berichtsjahr verstorbenen Mitglieder zu gedenken:  
Erika Riediger war 26 Jahre Mitglied in unserer Sektion.  
Reiner Springer war 35 Jahre Mitglied in unserer Sektion.

## **TOP. 03 Wahl zweier Mitglieder zur Beglaubigung des Protokolls der MGV 2016**

Bernhard Tebbe und Heiner Bertram werden, mit zwei Enthaltungen, gewählt

## **TOP. 04 Jahresberichte**

### **a) des 1. Vorsitzenden**

Seit 2015 gehört die Sektion zum Landesverband NRW, berichtet Eberhard Gottlöber. Außerdem ist sie Mitglied des Landessportbundes NRW und des Kreissportbundes Höxter. Aus diesen Veränderungen ergeben sich zwar höhere Abgaben, aber es können auch Zuschüsse beantragt werden, die es in Niedersachsen so nicht gab. Anträge sind schon auf dem Weg.

## **Noch TOP. 04 a) Jahresbericht des 1. Vorsitzenden**

Am 31. Oktober 2015 besuchte Eberhard Gottlöber den Landesverbandstag in Mönchengladbach und war am 24. Oktober 2015, nun als Gast, auf dem Nordwestdeutschen Landesverbandstag in Hannover.

Am 16. April 2016 will er am kleinen Verbandstag des Landesverbands NRW in Lage (Lippe) teilnehmen.

## **b) des 2. Vorsitzenden**

Benjamin Krog teilt mit, dass die Sektion am heutigen Tag 714 Mitglieder zählt. Es gab seit Jahresanfang 32 Neuzugänge, und es liegen 14 Kündigungen vor. Am Tag der MGV 2015 waren es 670 Mitglieder gewesen. Nach kleinen Umstellungsschwierigkeiten funktioniert die Mitgliederverwaltung. Es besteht nun auch die Möglichkeit einer Online-Mitgliederaufnahme. Diese Variante können z.B. kurzentschlossene Interessenten wählen, die sich so ihren Mitgliedsausweis selbst ausdrucken können, dieser hat dann vier Wochen Gültigkeit.

Des Weiteren berichtet Benjamin Krog über die Moosberghütte. Die Vermietung in 2015 erbrachte durch 759 Gäste mit 1590 Übernachtungen eine Brutto-Mieteinnahme von 16.650 Euro und erzielte damit einen leichten Überschuss. Die Wasserdruckerhöhungsanlage wurde im Dezember 2015 erneuert. Sie sorgt jetzt für einen optimalen Wasserdruck.

Adolf Büngener hat den Notfallplan für die Hütte mit allen wichtigen Informationen für die Gäste erstellt. Er hängt im Flur der Hütte aus. Benjamin Krog bedankt sich noch einmal sehr herzlich bei Karin Keck und Wolfgang Kumlehn für den großen Arbeitseinsatz beim Beziehen der gesamten Hüttenstühle.

Die Moosberghütte wird jetzt mit O-Strom von den Stadtwerken Holzminden beliefert, was eine Ersparnis von 100 € im Jahr ausmachen soll. Leider steht Rainer Wauker aus persönlichen Gründen nicht mehr für den Hüttenausschuss zur Verfügung.

## **c) des Schatzmeisters**

Für Adolf Büngener ist immer entscheidend, „was unten rauskommt“. Er kann im allgemeinen Bereich einschl. dem Hüttenbetrieb einen Überschuss von 4.000 € verzeichnen und im Zweckbetrieb Brakel einen Überschuss von 1.500 €. Von 27.810 € Beitragseinnahmen müssen 15.500 € abgeführt werden. Bei der Hüttenvermietung konnten die Lohnkosten um ca. 1.000 € verringert werden. Durch die Erhöhung der Gebühr für die Reinigung ab 01.04.2015 und die Überarbeitung der Tarifordnung ab 01.01.2016 wird sich das Ergebnis im Ganzen weiter verbessern. Es gab auch eine Prüfung von der Deutschen Rentenversicherung Bund, bei der festgestellt wurde, dass sowohl für die weibliche Reinigungskraft als auch für den männlichen Gästebetreuer Mutterschaftsgeld und Insolvenzabgabe zu zahlen gewesen wären. Die Nachzahlung dazu ist erfolgt, und auch eine Strafe von 40 € musste entrichtet werden.

## **d) der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes**

Da Christian Krog entschuldigt fehlt, berichtet Anja Schrader. Am 04.04.2016 haben beide bei Adolf Büngener die Kasse gewissenhaft geprüft und alles ordentlich vorgefunden. Es gab keine Beanstandungen. Sie beantragt die Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung von Schatzmeister und Vorstand erfolgt durch die Versammlung mit 5 Enthaltungen.

## **e) der Schriftführerin**

Inge Schirmer bedankt sich ganz herzlich bei Reinhard Bönig, der die komplette Arbeit des Pressewartes für die Wandergruppe im vergangenen Jahr hervorragend geleistet hat. Ihr Part als Schriftführerin lief „auf Sparflamme“. Er bezog sich nur auf die übliche Erstellung der Protokolle und das Mit-Korrektur-Lesen beim Weserland-Echo.

## **f) des Jugendreferenten**

Markus Schrader informiert über Andreas Heuermanns Fortbildung, die für Jugendgruppenleiter jedes Jahr stattfinden muss. Außerdem sind Pia Sommer aus Brakel und Max Koch aus Nieheim zur Jugendgruppenleiterausbildung angemeldet. Ab dem 16. Lebensjahr ist die Ausbildung möglich. Er schickt einen herzlichen Aufruf an andere Jugendliche, sich dazu anzumelden.

## **g) der Ausbildungsreferentin**

Da Daniela Lücke krank ist, berichtet Markus Schrader für sie.

Anja Schrader hatte eine Fortbildung für Klettern mit Behinderten absolviert und Andreas Heuermann die Fortbildung Trainer C im Sportklettern. Benjamin Krog wird eine Fortbildung für Trainer C Bergsteigen machen und Daniela Lücke eine für Bouldern.

## **h) der Gruppenleiter**

### **Familiengruppe**

Bernhard Tebbe schildert die Aktivitäten im Familiengruppenjahr 2015:

Fahrt zum Kletterzentrum Nordhessen in Kassel; Winterfreizeit Moosberghütte; Schlittschuhfahren Eisbahn Beverungen; Pfingstfahrt in den Harz; Klettern im Ith und Wanderung Erwitzen-Nieheim.

Der Plan von D. Lücke, M. Temme, C. Hellwig und B. Tebbe für 2016 sieht vor:

Bereits durchgeführt: Kletterzentrum Nordhessen, Kassel und Winterfreizeit Moosberghütte.

April: Klettern und Höhlen im Ith; Pfingstfahrt in den Frankenjura. Im Juni ist die Teilnahme am Familiengruppenleiter-Sommerncamp von NRW in Corvey vorgesehen.

Klettern im Ith im August, eine Egge-Wanderung und eine Solling-Radtour (bisher ohne Termin) sind außerdem angedacht.

### **Jugendgruppe**

Andreas Heuermann berichtet von der Jugendgruppenfahrt nach Bad Hindelang im Oktober 2015, bei der nur am ersten Tag ein Klettersteig erklommen werden konnte, anschließend gab es Schnee. Für 2016 wird noch Bouldern in Paderborn und Ende August eine Wochenfahrt ins Hochstubaier von Hütte zu Hütte stattfinden. Vom JDAV NRW gibt es dazu einen Zuschuss.

### **Klettergruppe**

Markus Schrader informiert über den 3. Brakeler Schulboulder-Cup, an dem im letzten Jahr durch Schul-Zusammenlegung nur zwei Teams am Start waren. Daniela Lücke trainierte das Team der Brakeler Gesamtschule und Anja Schrader das Team der Bredeschule. Siegerin war Leonie Risse.

In 2015 wurden 11 Kletterkurse durchgeführt. Im 1. Halbjahr 2016 sind 7 Kurse ausgeschrieben für Top Rope-, Vorstieg-, Technik- und Outdoorklettern. Schnupperkurse gibt es auf Anfrage. Es wurde Öffentlichkeitsarbeit mit der mobilen Kletterwand bei Stadtfesten u. a. geleistet. Die Klettergruppe umfasst inzwischen ca. 150 Mitglieder, Tendenz steigend. Zur Trainingsbetreuung wurden neue Kletterbetreuer gesucht und gefunden.

Ausbildung dafür ist weiterhin erforderlich. Es wird ein Kletter-Euro erhoben. Gesammelt hilft er, die höhere Miete der Halle für längere Kletterzeiten mitzufinanzieren. Für den Routenbau in den Weihnachtsferien geht der Dank von Markus Schrader an Andreas Heuermann und Georg Schwägerl. Fahrten sind nicht geplant, der Bau des Kletterzentrums nimmt alle Zeit und Energie in Anspruch.

### **Wandergruppe**

Reinhard Bönig blickt auf 12 interessante Monatswanderungen, Teilnahme an der 5. Frühjahrs-Volkswanderung in Silberborn, Radwanderung und Langstreckenwanderung in 2015 zurück. Die Wochenendwanderung im Nationalpark Hainich und die Wanderwoche im Bayerischen Wald waren ein voller Erfolg. Insgesamt beteiligten sich 408 Sektionsmitglieder und 117 Gäste an den Wanderungen. Im Durchschnitt wanderten 33 Teilnehmer pro Veranstaltung. Auch in diesem Jahr gab es schon drei Monatswanderungen, wobei die Grünkohlwanderung mit 49 Teilnehmern (55 Personen zum Essen) gut angenommen wurde. Bei der 6. Frühjahrs-Volkswanderung in Silberborn mit 42 Teilnehmern gab es wieder einen Pokal für uns als die stärkste Gruppe. Die Wochenendwanderung 2016 findet in Bad Salzuflen und die Wanderwoche in der Fränkischen Schweiz statt. Neben den Monatswanderungen sind auch Langstreckenwanderung und Radwanderung wieder im Angebot.

Unter Beifall werden die Wandersieger 2015 bekannt gegeben:

Bei den Damen siegte Barbara Leonhard mit 325 km vor Gisela Naumann mit 290 km und Anne Petzel mit 252 km.

Bei den Herren kam Reinhard Bönig mit 345 km auf den 1. Platz, es folgten Dieter Alrutz mit 271 km und Heiner Bertram mit 247 km.

Gesamtsieger wurde Reinhard Bönig mit 345 km, vor Barbara Leonhard mit 325 km und Gisela Naumann mit 290 km.

### **Mountainbike-Gruppe**

Benjamin Krog berichtet für Christian Krog: Die Mountainbike-Gruppe ist relativ klein und nicht sehr aktiv. In 2016 ist keine größere Tour geplant, evtl. ist eine Fahrt zum Bike-Park in Hahnenklee vorgesehen.

## **i) Projektgruppe Kletterzentrum OWL**

Das Projekt Kletterzentrum OWL beherrscht nicht nur die Sektion, sondern auch sein Familienleben, schildert Markus Schrader. Am 19.09.2015 fand der Abriss der vorhandenen Fahrzeughalle durch die Firma Otto aus Hameln statt. M. Schrader, E. Gottlöber und G. Schwägerl hatten die Ehre, zu Beginn einen Teil mit dem großen Bagger „abzuknabbern“. Die nun noch vorhandene Bodenplatte nutzen zu können, hat sich nach der Überprüfung leider nicht verwirklichen lassen. Eine weitere Bodenplatte wird auf die vorhandene aufgebracht und bedeutet Mehrkosten. Die Kletterwände sind geplant. Die Kostenberechnung des Architekten liegt jetzt vor. Vorher lag eine Kostenschätzung zugrunde, auf deren Basis wurden die Zuschüsse beantragt und bewilligt. Um die Mehrkosten sicher zu stellen, werden die Fassaden als Module geplant, was günstiger als die zuvor geplante Ausführung sein wird. Wahrscheinlich muss zunächst auf die Außen-Kletterwand verzichtet werden, um in dem geplanten Kostenrahmen bleiben zu können. LED-Beleuchtungen wurden in der Kasseler Kletterhalle getestet. In der Bauphase wird Eigenleistung gefragt sein. Ein Betriebsleiter für das Kletterzentrum soll zur gegebenen Zeit eingestellt werden. Beim Bundesfreiwilligendienst und auch beim Freiwilligen Sozialen Jahr ist auf Antrag je eine Stelle zugesprochen worden. Die Jugendlichen bekommen dann ein Taschengeld für wöchentlich 40 Stunden Arbeit, dürfen jedoch nicht im Bistrobereich eingesetzt werden. Der Architekt geht von einem Baubeginn Ende Mai aus. Die Gewerke werden jetzt ausgeschrieben. Eine Eröffnung könnte dann zum Jahreswechsel in Aussicht stehen. Markus Schrader erinnert an seinen Aufruf zu Werkzeugspenden. Für eine soeben erhaltene Spende von 500 € für die Kletterhalle bedankt er sich herzlich.

Auf Nachfrage gibt er Auskunft, dass eine Wärmepumpe und Photovoltaik sich für das Bauobjekt nicht rechnen. Alle zwei Wochen finden eine Sitzung der Planungsgruppe und eine Vorstandssitzung statt. Markus Schrader dankt seinem Arbeitgeber, der Polizei Höxter, die den Raum dazu zur Verfügung stellt.

### **TOP. 05 Genehmigung des Protokolls der MGV 2015**

Das Protokoll der MGV vom 14.04.2015 wird von der Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt.

### **TOP. 06 Neuwahlen**

#### **a) des 1. Vorsitzenden und der übrigen Vorstandsmitglieder**

Bruno Kraaz stellt sich als Wahlleiter zur Verfügung.

1. Vorsitzender Eberhard Gottlöber Wiederwahl, 1 Enthaltung, 1 Gegenstimme, er nimmt die Wahl an.
  2. Vorsitzender Benjamin Krog Wiederwahl, 1 Enthaltung, 0 Gegenstimme, er nimmt die Wahl an.
- Schatzmeister Adolf Büngener Wiederwahl, 1 Enthaltung, 0 Gegenstimme, er nimmt die Wahl an  
Vertreter der Sektionsjugend Andreas Heuermann Neuwahl, 1 Enthaltung, 0 Gegenstimme, er nimmt die Wahl an

Schriftführerin Inge Schirmer stellt sich nicht zur Wiederwahl. Die Position des Schriftführers bleibt unbesetzt, eine/n Bewerber/in soll weiter gesucht werden.

Markus Schrader und Inge Schirmer erhalten jeweils ein Präsent.

#### **b) Vorstandserweiterung: Kletterhallenreferent, Ausbildungsreferentin**

Kletterhallenreferent Markus Schrader Wahl, 1 Enthaltung, 1 Gegenstimme, er nimmt die Wahl an.  
Ausbildungsreferentin Daniela Lücke, Wahl, einstimmig. D. Lücke hat avisiert, dass sie die Wahl annimmt.

#### **c) des Beirats**

Hüttenwart Wolfgang Kumlehn, Wiederwahl.

1. Wanderwart Reinhard Bönig, Wiederwahl.
2. Wanderwart Erich Hamm, Wiederwahl.

Familiengruppenleiter Christoph Hellwig, Wiederwahl.

Stellvertreter Familiengruppenleiter Bernhard Tebbe, Wiederwahl.

Mountainbike-Gruppenleiter Christian Krog, Wiederwahl.

Der Beirat wird von der Versammlung im Block gewählt, keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen.

#### **d) der Kassenprüfer**

Anja Schrader noch 1 Jahr im Amt

Jens Roll Neuwahl für 2 Jahre, 1 Enthaltung, 0 Gegenstimme, er nimmt die Wahl an.

## **Besetzung des Hüttenausschusses (Satzung § 25)**

2. Vorsitzender Benjamin Krog

Hüttenwart Wolfgang Kumlehn

Vertreter der Sektionsjugend Andreas Heuermann

Markus Schrader stellt sich als weiteres Mitglied zur Verfügung, er wird vom Vorstand bestellt.

Inge Schirmer wird als weiteres Mitglied vom Vorstand bestellt.

### **TOP. 07 Haushaltsvoranschlag 2016**

Adolf Büngener stellt die Finanzplanung für das Wirtschaftsjahr 2016 vor. Im ideellen Bereich stehen Einnahmen von ca. 35.600 € Ausgaben von 33.370 € gegenüber. Bei der Moosberghütte rechnet er mit Einnahmen von 17.300 € und Ausgaben von etwa 16.090 €.

### **TOP. 08 Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab 2017**

Adolf Büngener erläutert die Gründe, durch welche die Beitragserhöhung notwendig wird, so wie er sie im Weserland-Echo 1-2016 auf Seite 7 erklärt hat. Die Versammlung stimmt für die Beitragserhöhung mit 2 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen.

### **TOP. 09 Verschiedenes**

Wolfgang Kumlehn bedankt sich für die Unterstützung von verschiedenen Mitgliedern bei seiner Arbeit als Hüttenwart.

Reinhard Bönig bringt vor, dass es in der Wandergruppe Unmut gibt über den Unkostenbeitrag von 100 € für Strom, Wasser, Heizung, der für ein Hüttenwochenende von der eigenen Sektionsgruppe aufzubringen ist. Es erfolgt es eine Diskussion darüber.

Benjamin Krog will mit dem Alpin-Stammtisch für 2017 eine der Monatswanderungen vorbereiten.

Für das Spatenfest 2017 soll ein Festausschuss gebildet werden, damit es ein Vereinsfest für alle Gruppen wird.

Isabel Fiebig stellt sich vor, sie gestaltet das Weserland-Echo seit 2014.

Am 15. April ist Redaktionsschluss für das WLE 2-2016.

Ende 21:35 Uhr

Moosberghütte Silberborn, den 05. April 2016

.....  
Eberhard Gottlöber, 1. Vorsitzender

.....  
Inge Schirmer, Protokollführerin

Beglaubigt:

.....  
Heiner Bertram  
-5 von 5

.....  
Bernhard Tebbe